

**Satzung**  
**über die Erhebung von Friedhofsgebühren**  
**der Ortsgemeinde Hillesheim**  
**vom 03.12.2020**

Der Gemeinderat hat auf Grund des § 24 der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz (GemO) und der §§ 2 Abs. 1, 7 und 8 des Kommunalabgabengesetzes (KAG) in der jeweils gültigen Fassung folgende Satzung beschlossen, die hiermit bekannt gemacht wird:

**§ 1**  
**Allgemeines**

Für die Benutzung der Einrichtung des Friedhofswesens und ihrer Anlagen werden Benutzungsgebühren erhoben. Die Gebührensätze ergeben sich aus den Anlagen - A - und - B - zu dieser Satzung.

**§ 2**  
**Gebührensschuldner**

Gebührensschuldner sind:

1. Bei Erstbestattungen die Personen, die nach § 9 Bestattungsgesetz verantwortlich sind, und der Antragsteller,
2. bei Umbettungen und Wiederbestattungen der Antragsteller.

**§ 3**  
**Entstehung der Ansprüche und Fälligkeit**

- (1) Die Gebührenschuld entsteht mit der Inanspruchnahme der Leistungen nach der Friedhofssatzung, bei antragsabhängigen Leistungen mit der Antragstellung.
- (2) Die Gebühren werden innerhalb von 30 Tagen nach Bekanntgabe des Gebührenbescheids fällig.

#### **§ 4 Inkrafttreten<sup>1</sup>**

- (1) Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung in Kraft.
- (2) Gleichzeitig tritt die Satzung über die Erhebung von Friedhofsgebühren vom 14.02.2018 außer Kraft.

Hillesheim, den 03.12.2020  
Schindel, Ortsbürgermeisterin

**1. Änderung der Anlage A  
zur Friedhofsgebührensatzung der  
Ortsgemeinde Hillesheim vom 03.12.2020**

**vom: 15.06.2022**

**Anlage - A - zur Friedhofsgebührensatzung<sup>2</sup>**

**I. Reihengrabstätten**

- |    |  |                 |
|----|--|-----------------|
| 1. | Überlassung einer Reihengrabstätte an Berechtigte nach § 2 der Friedhofssatzung für Verstorbene  |                 |
| a) | bis zum vollendeten 5. Lebensjahr ( <b>25 Jahre Ruhezeit</b> )   | <u>125,00 €</u> |
| b) | Verlängerung des Verfügungsrechtes an einem Kindergrab je Jahr   | 5,00 €          |
| c) | vom vollendeten 5. Lebensjahr ab   | <u>250,00 €</u> |
| d) | Verlängerung des Verfügungsrechtes an einer Reihengrabstätte bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres je Jahr                                       | <u>10,00 €</u>  |
| e) | Verlängerung des Verfügungsrechtes an einer Reihengrabstätte nach Vollendung des 18. Lebensjahres an der Reihengrabstätte ist <b>nicht</b> möglich | <u>- 0,00 €</u> |
| 2. | Überlassung einer Urnenreihengrabstätte an Berechtigte nach Nr. 1  | <u>250,00 €</u> |
| 3. | Überlassung einer Baum-Rasenuhrenreihengrabstätte(Baum Ost) ( <b>25 Jahre Ruhezeit</b> )<br><b>inklusive Pflegekosten</b>                          | <u>360,00 €</u> |

**II. Gemischte Grabstätten (30 Jahre Nutzungszeit)**

- |    |   |                 |
|----|---|-----------------|
| a) | Verleihung eines Nutzungsrechtes an Berechtigte nach § 2 der Friedhofssatzung   | <u>480,00 €</u> |
| b) | Verlängerung des Nutzungsrechtes bei späteren Beisetzungen für jedes volle Jahr   | <u>16,00 €</u>  |
| c) | Verlängerung des Nutzungsrechtes bei späteren Beisetzungen, soweit volle Jahre nicht erreicht werden, bemisst sich die Gebühr nach dem abgelaufenen Teil des Jahres nach Monaten. | <u>1,33 €</u>   |

**III. Verleihung von Nutzungsrechten an Wahlgrabstätten (30 Jahre Nutzungszeit)**

- |               |   |                 |
|---------------|---|-----------------|
| 1.            | Verleihung des Nutzungsrechtes an Berechtigte nach § 2 der Friedhofssatzung für       |                 |
| a)            | eine einstellige Familiengrabstätte   | <u>240,00 €</u> |
| b)            | eine zweistellige Familiengrabstätte  | <u>480,00 €</u> |
| c)            | jede weitere Grabstätte   | <u>240,00 €</u> |
| d)            | Urnenfamiliengrabstätte ausgenommen Bereich „Weg der Erinnerung“                      | <u>480,00 €</u> |
| e)            | Rasenuhrenfamiliengrabstätte im Bereich „Weg der Erinnerung“                          | <u>550,00 €</u> |
| f)            | eines Baumrasen-Urnenfamiliengrabstätte   | <u>650,00 €</u> |
| g)            | Zuschlag für die Tieferlegung Nutzungsrecht je Bestattung                             | <u>180,00 €</u> |
| 2.            | Wiederverleihung des Nutzungsrechtes nach Ablauf der ersten Nutzungszeit nach Buchst. |                 |
| a) bis f) für |   |                 |
| a)            | eine einstellige Familiengrabstätte   | <u>240,00 €</u> |
| b)            | eine zweistellige Familiengrabstätte  | <u>480,00 €</u> |
| c)            | jede weitere Grabstätte   | <u>240,00 €</u> |
| d)            | Urnenfamiliengrabstätte ausgenommen Bereich „Weg der Erinnerung“                      | <u>480,00 €</u> |

- |           |  |                 |
|-----------|--|-----------------|
| e)        | Rasen-Urnenfamiliengrabstätte im Bereich „Weg der Erinnerung“  | <u>550,00 €</u> |
| f)        | eines Baumrasen-Urnenfamiliengrabstätte  | <u>650,00 €</u> |
| <b>3.</b> | <b>Verlängerung des Nutzungsrechts bei späteren Beisetzungen <u>für jedes volle Jahr</u></b>   |                 |
| a)        | eine einstellige Familiengrabstätte  | <u>8,00 €</u>   |
| b)        | eine zweistellige Familiengrabstätte   | <u>16,00 €</u>  |
| c)        | jede weitere Grabstätte  | <u>8,00 €</u>   |
| d)        | Urnenfamiliengrabstätte ausgenommen Bereich „Weg der Erinnerung“   | <u>16,00 €</u>  |
| e)        | Rasen-Urnenfamiliengrabstätte im Bereich „Weg der Erinnerung“  | <u>18,34 €</u>  |
| f)        | Baumrasen-Urnenfamiliengrabstätte  | <u>21,67 €</u>  |
| <b>4.</b> | <b>Verlängerung des Nutzungsrechts bei späteren Beisetzungen, soweit volle Jahre nicht erreicht werden, bemisst sich die Gebühr nach dem abgelaufenen <u>Teil des Jahres nach Monaten.</u></b> |                 |
| a)        | eine einstellige Familiengrabstätte  | <u>0,67 €</u>   |
| b)        | eine zweistellige Familiengrabstätte   | <u>1,34 €</u>   |
| c)        | jede weitere Grabstätte  | <u>0,67 €</u>   |
| d)        | Urnenfamiliengrabstätte ausgenommen Bereich „Weg der Erinnerung“   | <u>1,34 €</u>   |
| e)        | Rasen-Urnenfamiliengrabstätte im Bereich „Weg der Erinnerung“  | <u>1,53 €</u>   |
| f)        | Baumrasen-Urnenfamiliengrabstätte  | <u>1,81 €</u>   |

#### **IV. Verwaltungs- und sonstige Gebühren und Auslagen:**

- |    |   |                 |
|----|---|-----------------|
| a) | Für die Ausfertigung der Verleihungsurkunde (Nutzungsrecht) wird eine Gebühr in Höhe von erhoben.   | <u>18,00 €</u>  |
| b) | Für die Anfertigung einer Zweitschrift der Verleihungsurkunde wird eine Gebühr in Höhe von erhoben.   | <u>18,00 €</u>  |
| c) | Für die Umschreibung der Verleihungsurkunde auf einen Nutzungsberechtigten wird eine Gebühr in Höhe von erhoben.  | <u>18,00 €</u>  |
| d) | Für die Genehmigung bzw. Prüfung zur Errichtung von Grabmalen, Grababdeckplatten, Einfriedigungen und dergleichen wird eine Gebühr in Höhe von erhoben. | <u>42,00 €</u>  |
| e) | Steinplatten für den „ <b>Weg der Erinnerung</b> “ (inkl. Verlegung, ohne Beschriftung)   | <u>160,00 €</u> |
| f) | Namensplatten für Baumrasen-Urnengrabstätten (inkl. Beschriftung und Montage)   | <u>160,00 €</u> |

## **V. Benutzung der Leichenhalle**

- |    |   |          |
|----|---|----------|
| 1. | Für die Aufbewahrung,                   |          |
|    | a) einer Leiche pro angefangenen Tag    | 50,00 €  |
|    | b) einer Urne pro angefangenen Tag      | 25,00 €  |
| 2. | Für die Benutzung der Trauerhalle       |          |
|    | für die Trauerfeier inklusive Reinigung | 150,00 € |

## **VI. Abräumen von Gräbern**

Für den Fall, dass keine Steinmetzfirma von den zur Abräumung Verpflichteten beauftragt wird, ist die Ortsgemeinde Hillesheim berechtigt, die tatsächlich angefallenen Kosten zu erheben.

## **VII. Auswärtigenzuschlag**

Für die Bestattung und Beisetzung Auswärtiger im Sinne des § 2 Abs. 3 der Friedhofssatzung wird ein Zuschlag von 50 v. H. zu den vorstehend festgesetzten Gebühren nach Ziff. I, II, III und V erhoben. Ausgenommen hiervon sind Einwohner/Einwohnerinnen, die zur Pflege in Einrichtungen bzw. bei Angehörigen, außerhalb des Gemeindegebietes untergebracht waren. Das zusätzliche Entgelt wird im Rahmen des Abschlusses einer privatrechtlichen Vereinbarung festgesetzt.

## **Anlage - B - zur Friedhofsgebührensatzung<sup>3</sup>**

### **VI. Ausheben, Schließen, Ausbetten und Umbetten der Särge und Urnen**

Das Ausheben und Schließen der Gräber sowie Ausgraben und Umbetten von Leichen und Aschen wird durch den jeweils beauftragten gewerblichen Unternehmer vorgenommen. Die hierfür entstehenden Kosten werden seitens der Gemeinde an den Unternehmer gezahlt und dem Gebührenpflichtigen als Auslagen im Gebührenbescheid berechnet.

Die Gebührenhöhe richtet sich nach der jeweils geltenden Fassung des Werkvertrages zwischen der Ortsgemeinde und dem gewerblichen Unternehmer.

<b>1.</b>	<b>Ausheben und Schließen der Gräber</b>	<b>Netto</b>	<b>Brutto</b>
a)	Erdgrab, einfache Tiefe mit Bagger	650,00 €	773,50 €
b)	Erdgrab, doppelte Tiefe mit Bagger	800,00 €	952,00 €
c)	Erdgrab, einfache Tiefe mit Hand	800,00 €	952,00 €
d)	Erdgrab, doppelte Tiefe mit Hand	950,00 €	1.130,50 €

e)	Urnengrab	250,00 €	297,50 €
f)	Urnengrabstätte vertieft Erde	330,00 €	392,70 €
g)	Urnengrabstätte Urnenröhre	230,00 €	273,70 €
h)	Urnengrabstätte Kammer in Urnenstele	250,00 €	297,50 €
i)	Ausbetten eines Sarges in normaler Tiefe	1.150,00 €	1.368,50 €
j)	Ausbetten eines Sarges in doppelter Tiefe	1.350,00 €	1.606,50 €
k)	Ausbetten einer Urne	250,00 €	297,50 €
l)	<i>Ausbettung Kinder bis 5 Jahre, normale Tiefe</i>	575,00 €	684,25 €
m)	<i>Ausbettung Kinder bis 5 Jahre, vertieft ab 1,60 m</i>	675,00 €	803,25 €
n)	Umbetten eines Sarges in normaler Tiefe		Siehe 1 a)
o)	Umbetten eines Sarges in doppelter Tiefe		Siehe 1 b)
p)	Umbetten einer Urne		Siehe 1 e)
q)	<i>Grabstätte für Kinder bis 5 Jahre normale Tiefe, maschinell</i>	325,00 €	386,75 €
r)	<i>Grabstätte für Kinder bis 5 Jahre normale Tiefe, manuell</i>	425,00 €	505,75 €
s)	<i>Grabstätte für Kinder bis 5 Jahre vertieft bis 2,40 m, maschinell</i>	400,00 €	476,00 €
t)	<i>Grabstätte für Kinder bis 5 Jahre vertieft bis 2,40 m, manuell</i>	500,00 €	595,00 €

<b>2.</b>	<b>Sonstige Leistungen und Unvorhergesehenes</b>	<b>Netto neu</b>	<b>Brutto neu</b>
a)	<i>Vorarbeiter, Std.</i>	60,00 €	71,40 €
b)	<i>Facharbeiter, Std.</i>	50,00 €	59,50 €
c)	<i>Betonabbruch größer 5 cm, to</i>	70,00 €	83,30 €
d)	<i>Grabbagger inkl. Bedienung, Std.</i>	90,00 €	107,10 €
e)	<i>Lkw bis 3,5 t zGM inkl. Fahrer, Std.</i>	90,00 €	107,10 €
f)	<i>Abfuhr überschüssiger Erde, die nicht auf dem Friedhof gelagert werden kann, pauschal</i>	60,00 €	71,40 €

g)	<i>Einhängen von Grasmatten</i>	40,00 €	47,60 €
h)	<i>Wochenend- und Feiertagszuschlag Sargbestattung, pauschal</i>	200,00 €	238,00 €
i)	<i>Wochenend- und Feiertagszuschlag Urnenbestattung, pauschal</i>	100,00 €	119,00 €
j)	<i>Entfernung von Sträuchern und Bäumen, sofern erforderlich, auf Nachweis</i>	100,00 €	119,00 €

3. Zusätzliche Leistungen, wie z.B. Entfernen von Fundamenten, Abräumen von Gräbern, Öffnen von Gruften etc. werden anhand eines Rapportzettels in Stundenlohn gem. Nr. 2 Buchst. a) und oder b) abgerechnet.
4. Die dem Unternehmen zustehenden Netto Entgelte beinhalten nicht die gesetzliche Mehrwertsteuer. Dies ist in der jeweils gültigen Höhe auf der Rechnung gesondert auszuweisen. (Brutto) Bei Änderung des Mehrwertsteuersatzes gilt eine Anpassung als vereinbart.
5. Erbrachte Leistungen, die nicht in den Ziffern 1 + 2 aufgeführt sind, werden nur bei ausdrücklicher Beauftragung durch die Ortsgemeinde gezahlt.
6. Das Unternehmen stellt die vereinbarten Entgelte gegenüber der Ortsgemeinde direkt in Rechnung. Zu einer Abrechnung gegenüber Hinterbliebenen ist das Unternehmen nicht berechtigt. Die Abrechnung gegenüber den Hinterbliebenen bleibt der Ortsgemeinde vorbehalten, die entsprechend der Friedhofsgebührensatzung einen Gebührenbescheid erlässt.

---

<sup>1</sup> Satzung vom 03.12.2020 in Kraft getreten am 24.12.2020

1. Änderungssatzung vom 15.06.2022 in Kraft getreten am 13.07.2022

2. Änderungssatzung vom 14.12.2022 in Kraft getreten am 02.02.2023

<sup>2</sup> Anlage A i.d.F. der 1.ÄndSatzung vom 15.06.2022

<sup>3</sup> Anlage B i.d.F der 2.ÄndSatzung vom 14.12.2022